

**HERZLICH  
WILLKOMMEN!**

# **STADTTEILENTWICKLUNGSKONZEPT**

LENNEP



Markt der Maßnahmen am 14.11.2023

**GUUT** STADT



# ABLAUF

18:00 Uhr - Begrüßung und Einführung

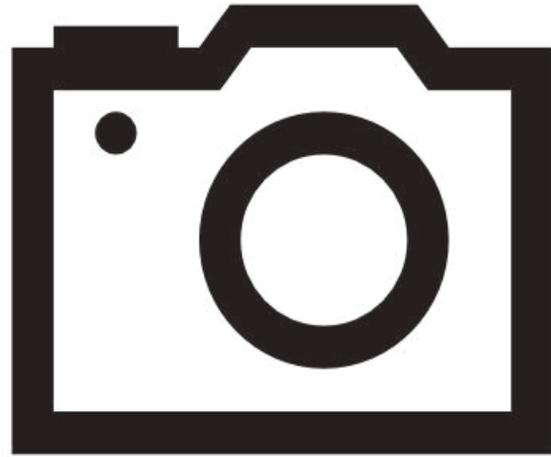
18:05 Uhr - Präsentation des Arbeitsstandes

18:35 Uhr - Erläuterung Veranstaltungsablauf

18:40 Uhr - Offener Markt der Maßnahmen

20:00 Uhr - Vorstellung der Ergebnisse

20:20 Uhr - Schlussrunde und Ausblick



# Fotoaufnahmen

Während der Veranstaltung wird fotografiert. Die Bilder werden zur Dokumentation der Ergebnisse verwendet. Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie nicht abgebildet werden möchten!

# STADTTEILENTWICKLUNGSKONZEPT

LENNEP



Arbeitsstand November 2023

GUUT STADT



# GLIEDERUNG

1. Das Team
2. Aufbau und Vorgehensweise
3. Beteiligungsprozess
4. Bestandsanalyse
5. Ziele und Leitbild
6. Maßnahmenkonzept
7. Einführung Markt der Maßnahmen

# 1. Das Team

# PROJEKTTEAM

**GUU**STADT



**Thorsten Schauz Ellsiepen**



**Pauline Wieland**



**Ilka Leißnig**



**Henrik Freudenau**



**Bastian Rinke**



**Christoph Krafczyk**



**GUU**STADT



# 2. Aufbau und Vorgehensweise

# EIN STADTTEILENTWICKLUNGSKONZEPT (STEK) ...

- bezieht sich auf ein **konkretes Gebiet**
- stimmt **teilräumliche Planungen mit den übergeordneten räumlichen Ebenen** ab
- beschreibt **Ziele und Handlungsschwerpunkte**,
- verfolgt **ganzheitlichen, integrierten Planungsansatz**,
- entwickelt **lösungsorientierte Maßnahmen**,
- ist interdisziplinäre **Gemeinschaftsaufgabe** verwaltungsexterner und -interner Akteure,
- setzt und initiiert **Impulse für die Stadtentwicklung**,
- dient als **langfristiger Orientierungsrahmen und programmatischer Leitfaden**

## Integrierte städtebauliche Entwicklungskonzepte in der Städtebauförderung

Eine Arbeitshilfe für Kommunen

# UNTERSUCHUNGSBEREICH



# AUFBAU UND VORGEHENSWEISE

## Aktive Beteiligung der Lennep\*innen

Analyse

Bewertung

Wo stehen wir?

Ziele und  
Leitbild

Wo wollen wir hin?

Handlungs-  
konzept

Was müssen wir tun?

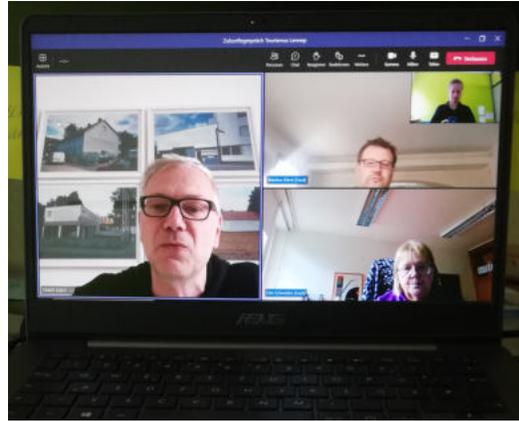
# 3. Beteiligungsprozess

# BETEILIGUNGSPROZESS

Interaktive Ideenkarte „Lenep entwickeln“



Zukunftsdialoge im Sommer 2023



Markt der Maßnahmen



Zielworkshop am 04.05.2023

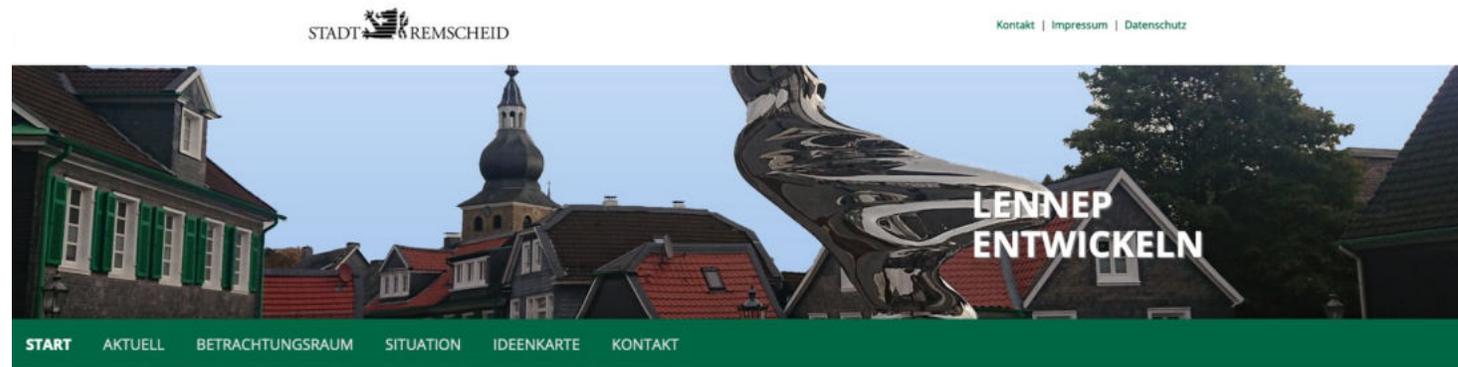


Maßnahmenworkshop am 20.09.2023



# BETEILIGUNGSPROZESS

... unter [www.lennep-entwickeln.de](http://www.lennep-entwickeln.de) konnten Sie sich im Frühjahr 2023 beteiligen



## NEUE IDEEN FÜR LENNEP



Herzlich Willkommen beim Online-Beteiligungsportal für das Stadtteilentwicklungskonzept (STEK) Lennep.

Sie leben und wohnen oder arbeiten in Lennep? Dann wissen Sie, was in Ihrem Stadtteil gut läuft und was verbessert werden kann. Wir möchten von Ihnen wissen, wo Handlungsbedarfe bestehen: Müssen Wegeverbindungen verbessert werden, fehlen Wohnangebote, Ladestationen oder Grünflächen, sind Freizeitflächen erreichbar oder müssen Stadtplätze erneuert werden?

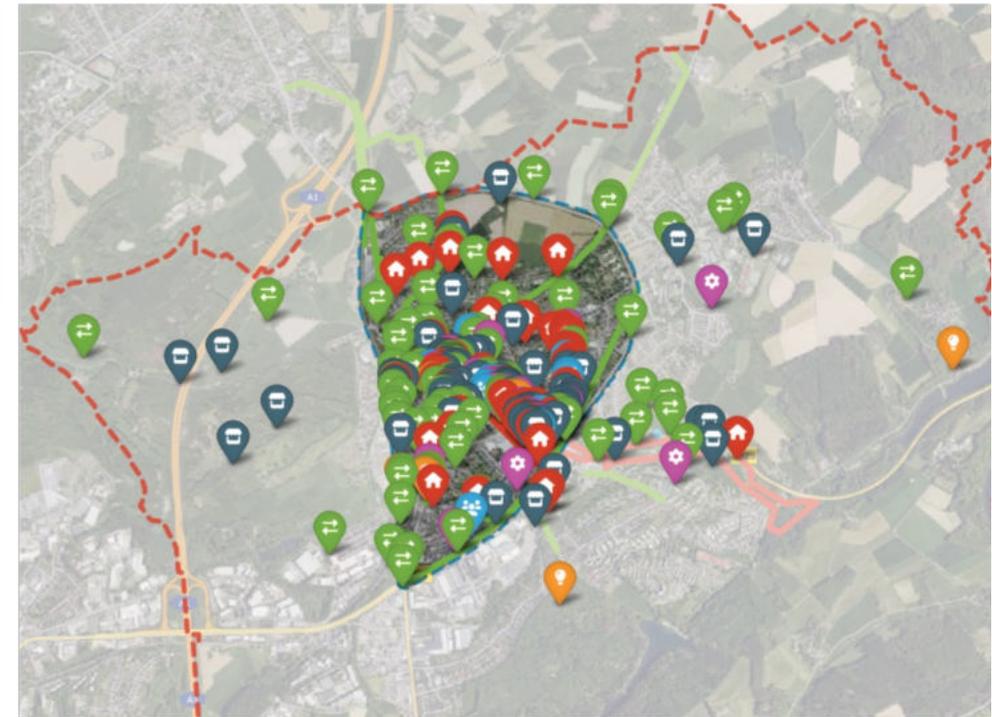
Machen Sie mit!

## Aktuell

22. August 2023  
Einladung zum Markt der Maßnahmen am 07. September 2023 [Mehr](#)

9. Februar 2023  
Anmeldung zur 3. Lennep-Konferenz ab sofort möglich [Mehr](#)

1. Februar 2023  
3. Lennep-Konferenz am 2. März 2023 [Mehr](#)



# BETEILIGUNGSPROZESS

## Übersicht der Ergebnisse

### WOHNEN UND BEVÖLKERUNG

Bestand  
inwertsetzen

Bezahlbaren  
Wohnraum  
schaffen

Gemischtes  
Wohnen ermög-  
lichen

Im Grünen  
wohnen

Mehrgenerationswohnen fördern

### STÄDTEBAU, FREIRAUM, DENKMALSCHUTZ

Beratung und Förderung im  
Denkmalschutz bereitstellen

Spielangebot  
ausbauen

Öffentliche  
Räume  
aufwerten

Schlüsselimmobilien entwickeln

Grünflächen aufwerten

### TOURISMUS, FREIZEIT UND KULTUR

Vielfalt im Freizeitange-  
bot fördern

Themenmärkte in  
das Stadtgeschehen  
integrieren

Orientierung im Stadt-  
raum erleichtern

Tourismuskonzept  
erstellen

Touristisches Potenzial  
nutzen

Markt stärken

Kooperation mit Denkmalschutzbehörde  
stärken

### BILDUNG, ARBEIT, SOZIALE INFRASTRUKTUR

Arbeits- und (Weiter-)  
Bildungsangebote  
ausbauen

Gesundheits- und Ver-  
sorgungsaspekte von  
Senioren mitdenken

Betreuungsangebot für Kinder  
und Jugendliche fördern

### HANDEL UND GASTRONOMIE

Öffnungszeiten anpassen

Kooperation mit der  
Denkmalschutz-  
behörde anregen

Angebotsvielfalt steigern

Ladenleerstand  
beheben

Aufenthaltsqualität erhöhen

### VERKEHR UND MOBILITÄT

Alternative  
Mobilitätsangebote  
schaffen

Fahrrad- und Fußgän-  
ger\*innensicherheit  
erhöhen

Stellplatzangebot ausbauen

Fahrradinfra-  
strukturnetz  
ausbauen

Nachhaltige Mobilität fördern

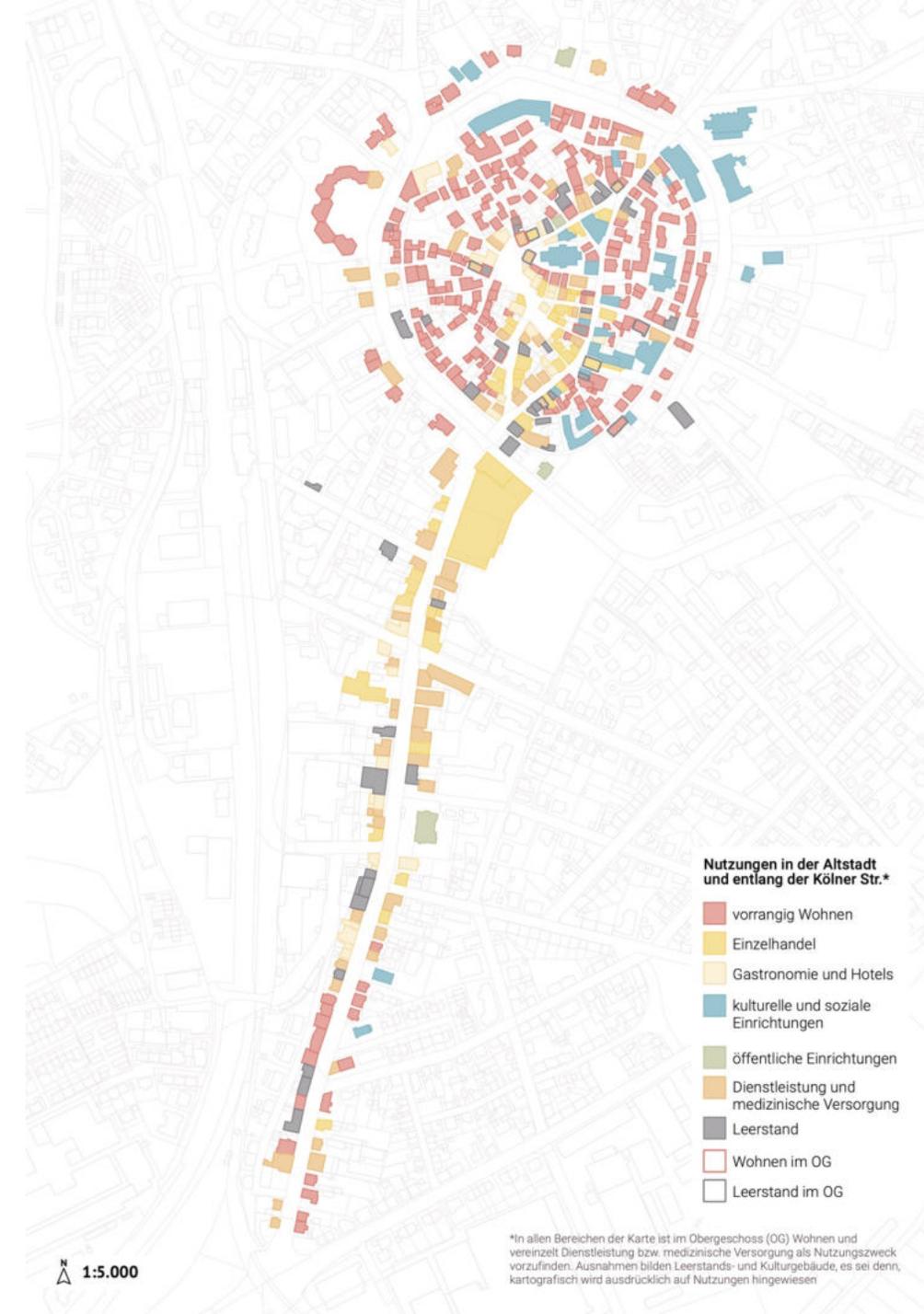
Barrierefreiheit stärken

# 4. Bestandsanalyse

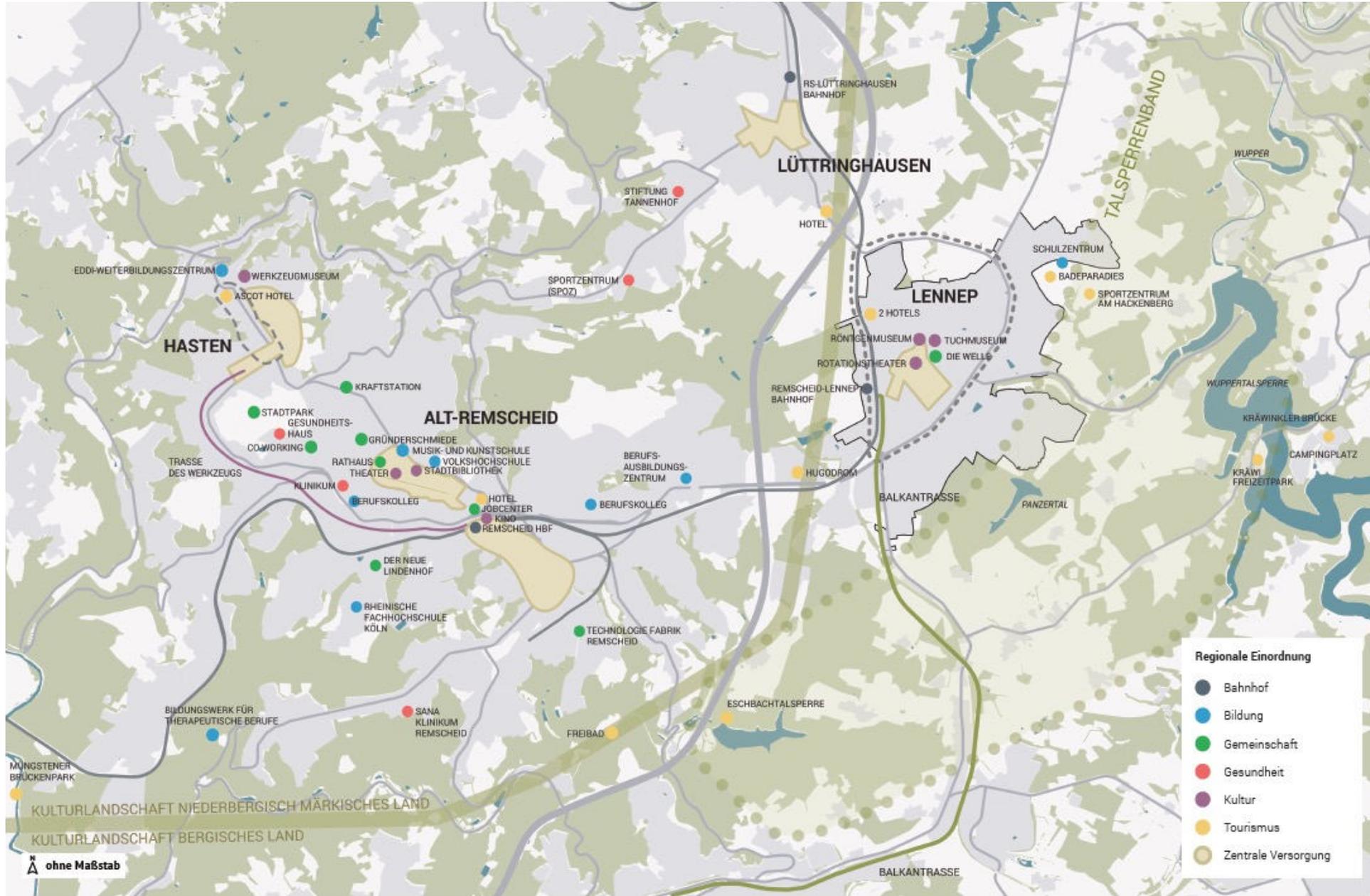
# EIN BLICK IN DIE BESTANDSANALYSE

- **Regionale und gesamtstädtische Einordnung**
- Historische Entwicklung
- Planerische Rahmenbedingungen
- **Bevölkerungs- und Sozialstruktur**
- **Stadträumliche Struktur, Städtebau und Stadtbild**
- Nutzungsstruktur
- Sport, Freizeit, Kultur und Tourismus
- Freiraumstruktur
- Klima
- **Verkehr und Mobilität**
- Outletcenter

➔ **Stadtteilbewertung (SWOT-Analyse)**



# REGIONALE EINORDNUNG



# BEVÖLKERUNGS- UND SOZIALSTRUKTUR

Im **Vergleich zum gesamtstädtischen Durchschnitt** ist die Bevölkerung in Lennep geprägt durch:

- einen **Rückgang der Einwohner\*innenzahl**,
- einen **höheren Anteil älterer Menschen**,
- einen **geringeren Anteil an Personen mit einem Migrationshintergrund**, bei gleichzeitiger Zunahme dieser Personengruppe,
- einem **leicht höheren Anteil an sozialversicherungspflichtig Beschäftigten**,
- einen **geringeren Anteil an Arbeitslosen**,
- einen **geringeren Anteil an Personen in SGB II-Bedarfsgemeinschaften**.

Bevölkerungsentwicklung 2012 bis 2021



Abb. 16. Bevölkerungsentwicklung 2012 bis 2021 im Vergleich

Altersstruktur 2012 bis 2021

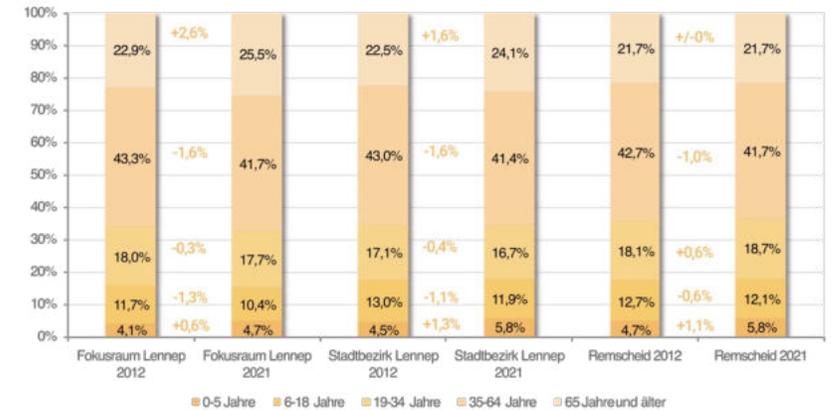


Abb. 17. Altersstruktur 2012 bis 2021 im Vergleich

Nationalitäten

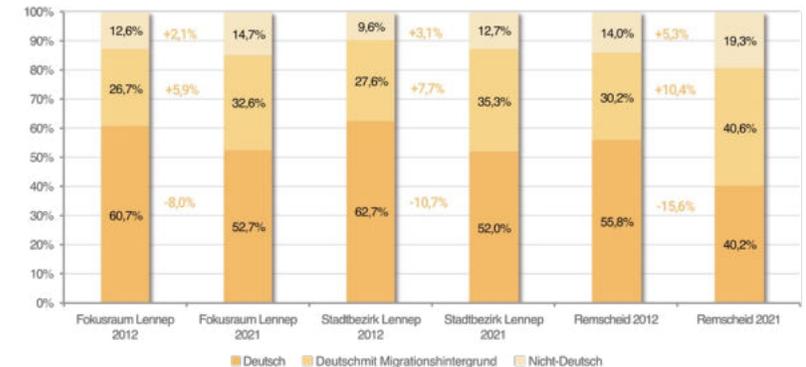
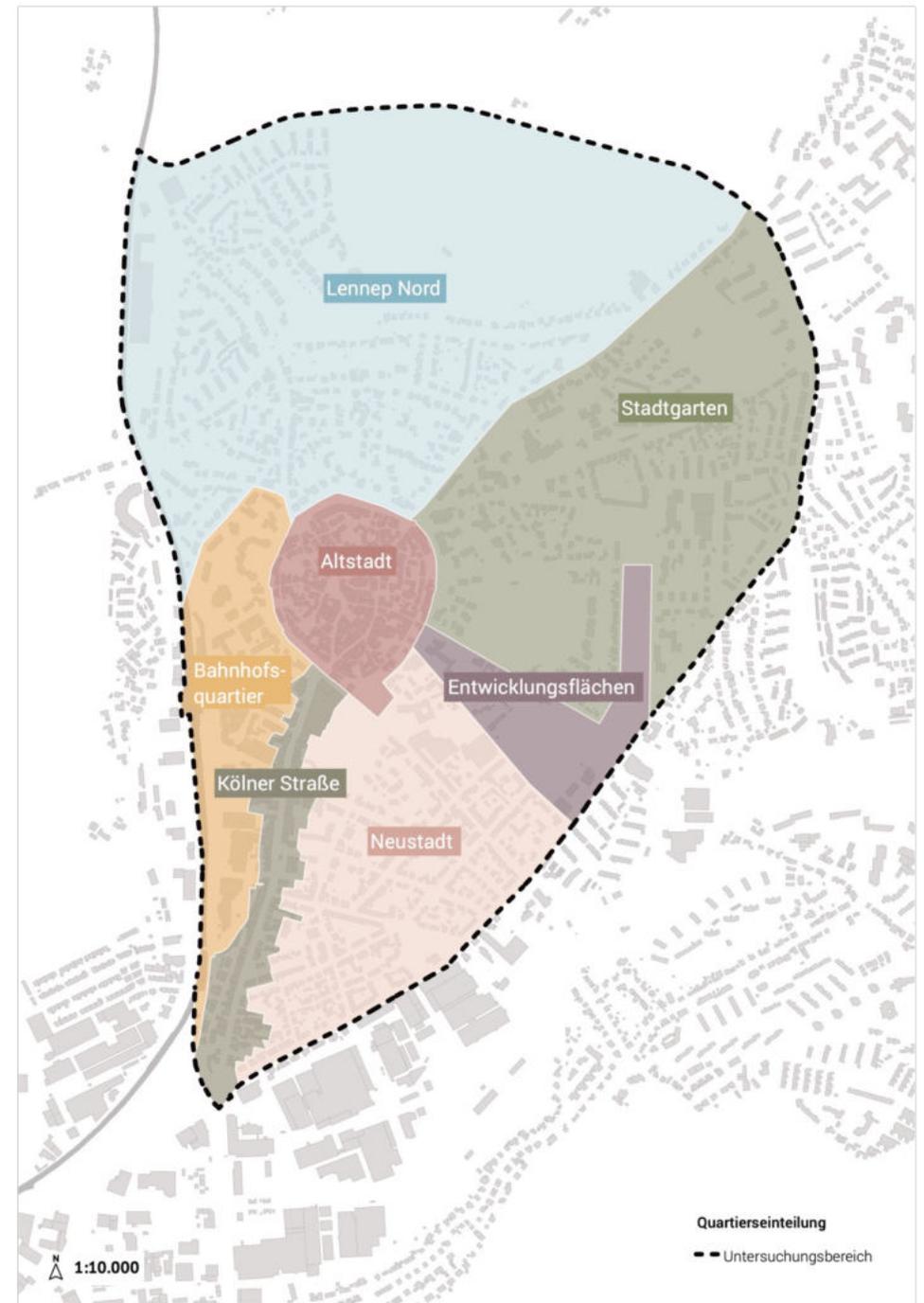


Abb. 18. Nationalitäten 2012 bis 2021 im Vergleich

# STADTRÄUMLICHE STRUKTUR

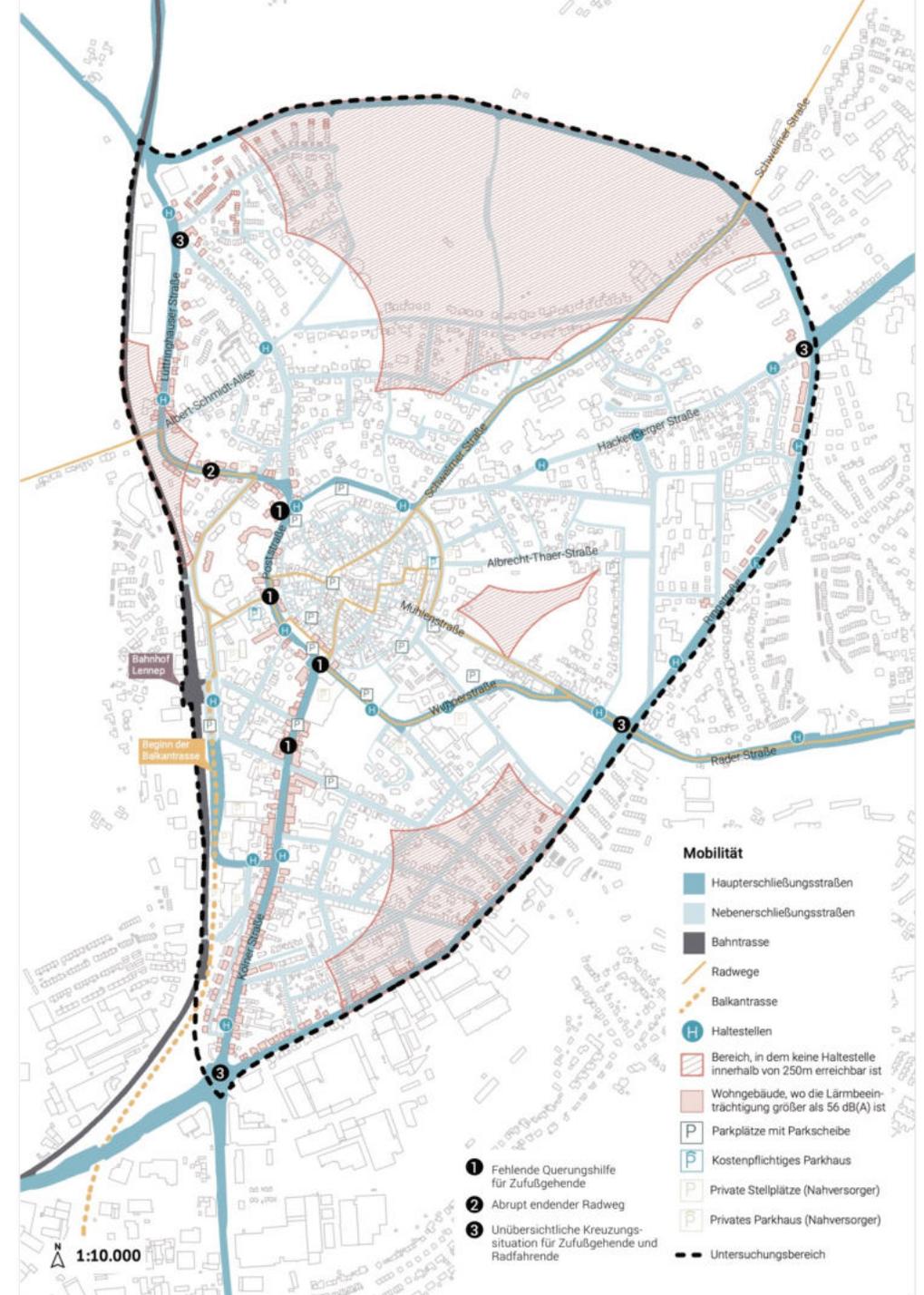
Der Untersuchungsraum gliedert sich in Quartiere mit unterschiedlichen Charakteren und Handlungsbedarfen:

- **Altstadt:** Attraktivierung und energetische Ertüchtigung der historischen Bausubstanz sowie Verbesserung der Altstadtzugänge
- **Neustadt:** Erhalt und Stärkung des grünen Charakters sowie Aufwertung erneuerungsbedürftiger Bestände
- **Bahnhofsquartier:** Inwertsetzung von Leerständen und Verbesserung der Zugänge zur Altstadt
- **Entwicklungsflächen:** Erhalt vorhandener identitätsstiftender Strukturen, Anbindung an die Altstadt und Vernetzung mit der übrigen Umgebung
- **Lennep Nord:** Erhalt des grünen Charakters der Wohnbereiche



# VERKEHR UND MOBILITÄT

- Gute **regionale und nationale Anbindung**
- Starker **Fokus auf den MIV**
- Nahezu **flächendeckendes ÖPNV-Netz** mit vereinzelten Erschließungslücken
- Teilweise **unattraktive Straßensituationen für Fußgänger\*innen und Radfahrer\*innen**
- Ausbaubedarf der **Barrierefreiheit**
- **Erschwerte Orientierung** durch mangelnde Beschilderung
- **Radverkehrsinfrastruktur** in Teilen mangelhaft
- Aufwertungsbedarf der **Fuß- und Radwegeverbindung zwischen Bahnhof und Altstadt**



# BESTANDSBEWERTUNG IN 6 HANDLUNGSFELDERN

**Handlungsfeld A:**  
Wohnen und Bevölkerung

**Handlungsfeld B:**  
Bildung, Arbeit und Soziale Infrastruktur

**Handlungsfeld C:**  
Städtebau, Freiraum und Denkmalschutz

**Handlungsfeld D:**  
Tourismus, Freizeit und Kultur

**Handlungsfeld E:**  
Handel und Gastronomie

**Handlungsfeld F:**  
Verkehr und Mobilität

## HANDLUNGSFELD A: WOHNEN UND BEVÖLKERUNG

### STÄRKEN

- Steigender Anteil an Kleinkindern sowohl im Untersuchungsbereich als auch in der Gesamtstadt
- Rückgang des Anteils der SGB II-Bedarfsgemeinschaften an der Gesamtzahl der Haushalte seit 2017
- Attraktive und grüne Wohngebiete mit einem vielfältigen Wohnraumangebot (u. a. Ein- und Mehrfamilienhäuser, Stadtvillen und Punkthäuser)

### SCHWÄCHEN

- Konstanter Rückgang der Einwohner\*innenzahl im Untersuchungsbereich seit 2012 um 2,7 %
- Anteil der Personen im Alter von 35 bis 65 Jahren leicht rückläufig
- Hoher Modernisierungsbedarf der Wohnbauung im Altstadtbereich
- Mangel an alternativen Wohnformen
- Fehlendes Angebot an Wohnraum für Familien und Senior\*innen

### CHANCEN

- Hoher und zunehmender Anteil an Kindern und Jugendlichen
- Anstieg des Anteils der arbeitenden Bevölkerung
- Steigende Mietpreise in umliegenden Metropolen (z. B. Köln, Düsseldorf)
- Nutzen von Erneuerungs- und Umbaupotenzialen im Wohnungsbaubestand
- Anziehen neuer Zielgruppen durch vielseitige bzw. alternative Wohnformen
- Entwicklung eines nachhaltigen Wohnquartiers in Lennep Nord

### RISIKEN

- Steigender Anteil der Personen im Alter von 65 Jahren und älter erhöht den Bedarf an einer seniorengerechten und barrierefreien Stadtgestaltung und Wohnangeboten
- Im Vergleich zur Gesamtstadt rückläufige Einwohner\*innenzahl als Indikator für Attraktivitätsverluste
- Zunehmende Fluktuation aus dem Stadtbezirk aufgrund fehlender attraktiver Wohnangebote (insbesondere Altstadt)
- Hohe bzw. steigende Baukosten

# BESTANDSBEWERTUNG IN 6 HANDLUNGSFELDERN

## Handlungsfeld A:

Wohnen und Bevölkerung

## Handlungsfeld B:

Bildung, Arbeit und Soziale Infrastruktur

## Handlungsfeld C:

Städtebau, Freiraum und Denkmalschutz

## Handlungsfeld D:

Tourismus, Freizeit und Kultur

## Handlungsfeld E:

Handel und Gastronomie

## Handlungsfeld F:

Verkehr und Mobilität

### HANDLUNGSFELD D: TOURISMUS, FREIZEIT UND KULTUR

#### STÄRKEN

- Vielfältiges Angebot touristischer Ziele mit (über-)regionaler Strahlkraft (u. a. Altstadt, Balkantrasse, Röntgen-Museum, Schwimmbad H20, Naturräume)
- Beherbergungsangebot durch zwei Hotels, Pensionen und Ferienwohnungen
- Vielfältiges Veranstaltungsangebot
- Vielfältiges Sport- und Freizeitangebot (u. a. Sportanlage Hackenberg, Funbox, H20)
- Unterschiedliche Sportvereine mit Angeboten v. a. für Kinder und Jugendliche
- Sozio-kulturelle Angebote (u. a. Rotations-theater, Altstadtbühne, Kulturzentrum Klosterkirche) im Altstadtkern in zentraler Lage
- Nutzung des Robert-Schumacher-Straße als temporäre Veranstaltungsfläche

#### CHANCEN

- Touristische Qualitäten Lenneps sichtbar und erlebbar machen
- Alleinstellungsmerkmale Lenneps fördern und zur Profilierung nutzen
- Anbindung der Balkantrasse an die Altstadt
- Schaffung eines attraktiven und einladenden Wohnmobilstellplatzes
- Erweiterung des Freizeitangebotes durch multifunktionale Gestaltung öffentlicher Räume
- Zunehmende Anzahl Tourist\*innen durch Ansiedelung des Outletcenters

#### SCHWÄCHEN

- Touristische Qualitäten bzw. Potenziale Lenneps kommen nicht ausreichend zur Geltung
- Keine gezielte Wegeführung der Balkantrasse in die Altstadt
- Wenig einladende Gestaltung des Wohnmobilstellplatzes auf dem Jahnplatz
- Mangel an Angeboten für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene insbesondere zur abendlichen Freizeitgestaltung
- Modernisierungsbedarf öffentlicher Sportplätze (u. a. Basketballplatz in der Zeppelin-Str., Skateplatz im Bachtal)

#### RISIKEN

- Schwächung des vorhandenen Angebotes durch (über-)regionale Konkurrenz
- Rückgang der Besucher\*innenzahlen und entsprechend des touristischen Angebotes durch eine zu geringe Sichtbarkeit und Attraktivität

# BESTANDSBEWERTUNG

## Handlungsfeld A:

Wohnen und Bevölkerung

## Handlungsfeld B:

Bildung, Arbeit und Soziale Infrastruktur

## Handlungsfeld C:

Städtebau, Freiraum und Denkmalschutz

## Handlungsfeld D:

Tourismus, Freizeit und Kultur

## Handlungsfeld E:

Handel und Gastronomie

## Handlungsfeld F:

Verkehr und Mobilität

### HANDLUNGSFELD F: VERKEHR UND MOBILITÄT

#### STÄRKEN

- Gute Anbindung Lenneps an das (über-)regionale Straßennetz (A1, B229) als bedeutender Standortfaktor
- Entlastung des innerstädtischen Verkehrs durch die Ringstraße
- Geringe Verkehrsbelastung in Neberschließungsstraßen
- Regelmäßige Zugverbindungen in die angrenzenden Großstädte
- Bahnhof dient als multimodaler Verkehrsknoten
- Fußläufige Erreichbarkeit der Altstadt vom Bahnhof
- Ausgebautes ÖPNV-Netz mit regelmäßiger Taktung
- Anbindung an die Balkantrasse

#### CHANCEN

- Hohe Attraktivität Lenneps durch gute Verkehrsanbindung
- Lärmschutz durch Regulierung und Bündelung des MIV
- Aufwertung öffentlicher Räume durch Re-Organisation des ruhenden Verkehrs
- Stärkung des ÖPNVs
- Förderung der Verkehrsqualität sowie Verkehrssicherheit für Fußgänger\*innen und Radfahrer\*innen
- Ausbau der Barrierefreiheit

#### SCHWÄCHEN

- Hohe Lärmbelastung und geringe Aufenthaltsqualität an den Haupteerschließungsstraßen (Schwerpunkt Ringstraße, Kölner Straße)
- Vermehrt Verstöße gegen Geschwindigkeitsbegrenzungen sowie Parkverbote und fehlende Kontrollmaßnahmen
- Beeinträchtigungen der Aufenthaltsqualität und Nutzungsmöglichkeiten des öffentlichen Raums durch den ruhenden Verkehr
- Fehlendes Parkleitsystem und Mangel an Stellplätzen bei Großveranstaltungen
- Fehlen wettergeschützter Aufenthaltsbereiche am Bahnhof sowie bahnhofstypischer Gastronomieangebote
- Unzuverlässigkeit des Zugverkehrs
- Einschränkungen des Radverkehrs durch bewegte Topografie
- Mangelhafte Verkehrssicherheit für Radfahrer\*innen

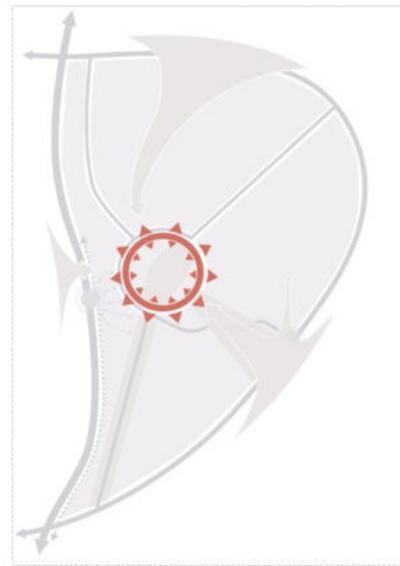
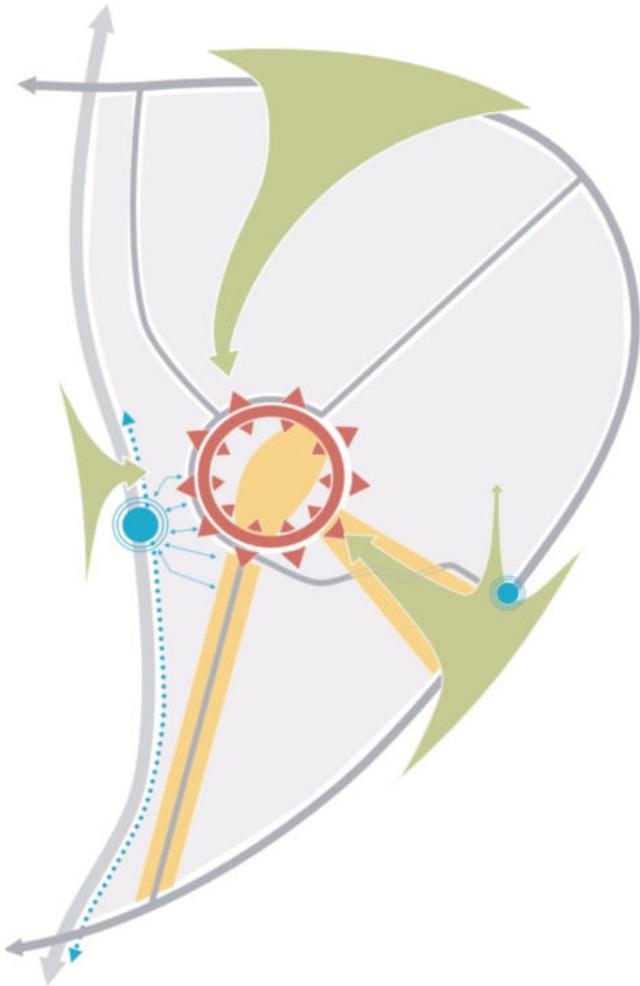
#### RISIKEN

- Verschlechterung der Verkehrssicherheit
- Zunahme des MIV
- Zunahme des ruhenden Verkehrs
- Erhebliche Erhöhung des Verkehrsaufkommens durch Ansiedelung des Outletcenters, wodurch es zu einer Überlastung des vorhandenen Verkehrsnetzes und der Knotenpunkte auf den An- und Abreiserouten kommen kann
- Verstärkung des Parksuchverkehrs durch Besucher\*innen des Outletcenters und den Wegfall der Parkplätze auf dem Jahnplatz

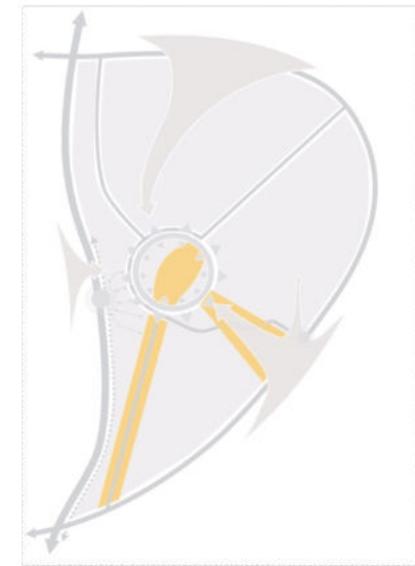
# 5. Ziele und Leitbild

# LEITBILD

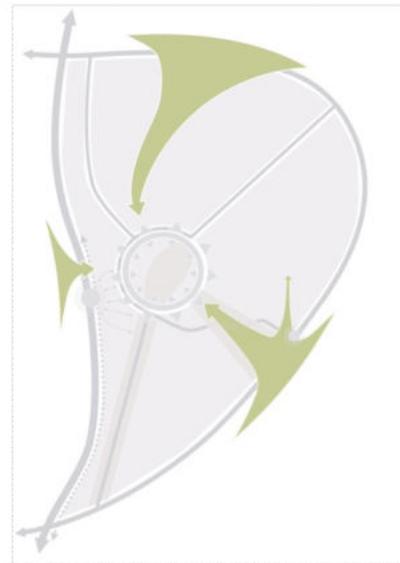
„Lennep sichtbar machen!“



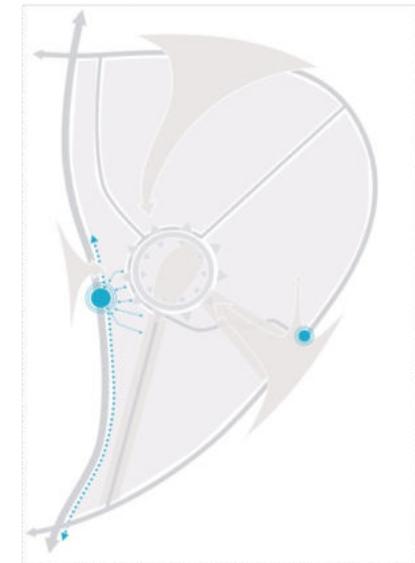
**ZUGÄNGE UND SICHTBARKEIT DER  
ALTSTADT VERBESSERN!**



**EINZELHANDELSLAGEN PROFILIEREN  
UND NUTZUNGSVIELFALT STÄRKEN!**



**LENNEP AN DIE UMGEBENDEN  
NATURRÄUME ANBINDEN!**



**FUSS- UND FAHRADWEGE QUALIFIZIEREN  
UND PARKRAUM ORGANISIEREN!**

# ENTWICKLUNGSZIELE

## HANDLUNGSFELD A: WOHNEN UND BEVÖLKERUNG

- I Schaffung von alten- und nachfragegerechten Wohnungen durch Um- und Neubau
- II Ausweisung familienfreundlicher und generationsübergreifender Wohnformen
- III Modernisierung von Wohnraum in der Altstadt unter Berücksichtigung des Denkmalschutzes
- IV Energetische und ökologische Sanierung der bestehenden Wohngebäude
- V Zuzug jüngerer Bevölkerungsgruppen

## HANDLUNGSFELD B: BILDUNG, ARBEIT UND SOZIALE INFRASTRUKTUR

- I Ausbau von Kita- und Grundschulangeboten mit Ganztagesplätzen
- II Erweiterung bestehender und Schaffung neuer informeller Treffpunkte für Jugendliche
- III Schaffung von Arbeits- und Werkstatträumen für kleine Handwerksbetriebe, Start-ups, Co-Working o.ä.
- IV Unterstützung von Auszubildenden und Berufseinsteiger\*innen

## HANDLUNGSFELD C: STÄDTEBAU, FREIRAUM UND DENKMALSCHUTZ

- I Gestaltung und funktionales Zusammenspiel städtischer Plätze
- II Unterstützung bei der denkmalgerechten Gebäudesanierung
- III Aufwertung und Vernetzung bestehender und neuer Grünanlagen
- IV Verbesserung der Wegeverbindungen in die Landschafts- und Naturräume

## HANDLUNGSFELD E: HANDEL UND GASTRONOMIE

- I Unterstützung bestehender und neuer lokal verträglicher Markt- und Veranstaltungsformate in der Altstadt
- II Aktivierung leerstehender Ladenlokale und Anpassung an nachfragegerechte Verkaufsräume
- III Verknüpfung der Altstadt mit der Neustadt und dem Outletcenter
- IV Anbindung und Profilierung der oberen Kölner Straße

## HANDLUNGSFELD F: VERKEHR UND MOBILITÄT

- I Verbesserung der Aufenthalts- und Verkehrsqualität für Fußgänger\*innen und Radfahrer\*innen
- II Re-Organisation des fahrenden und ruhenden Kfz-Verkehrs
- III Qualifizierung der Zugänge zur Altstadt
- IV Stärkung des ÖPNV

## HANDLUNGSFELD D: TOURISMUS, FREIZEIT UND KULTUR

- I Profilierung Lenneps als eigenständiges Ausflugsziel im bergischen Städtedreieck
- II Qualifizierung und Ausweitung von Übernachtungsangeboten für Kurzzeitbesucher\*innen
- III Schaffung von multifunktionalen Flächen für Freizeitnutzungen
- IV Anbindung des Rad- und Wanderwegenetzes an die Altstadt
- V Förderung von inklusiven Tourismusangeboten („Reisen für Alle“)

# 6. Maßnahmenkonzept

# ENTWURF DER MASSNAHMENÜBERSICHT

6 Handlungsfelder mit 43 Maßnahmen - 14 Maßnahmen mit besonderer Relevanz ★

NR. MASSNAHMENBEZEICHNUNG ZIEL ZEITRAUM HINWEIS

## HANDLUNGSFELD A: WOHNEN & BEVÖLKERUNG

A1	Qualifizierung der Neubaupotenziale Knusthöhe	AI, AII, AV	langfristig	
A2 ★	Hof- und Fassadenprogramm Obere Kölner Straße	AIV, EIV	kurzfristig	Z
A3	Soziale Wohnraumförderung Lennep-Neustadt	AI, AII, AIV, AV	laufend	
A4	Aufwertung städtischer Gebäude	AIV, CII, EII	kurzfristig	Z
A5	Kooperation mit lokaler Wirtschaft zur Schaffung von Wohnraum für Auszubildende	AV, BIV	mittelfristig	

## HANDLUNGSFELD B: BILDUNG, ARBEIT UND SOZIALE INFRASTRUKTUR

B1 ★	Information und Beratung zur finanziellen Förderung von Angeboten für Kinder und Jugendliche	BII	kurzfristig	
B2	Mikrofonds zur Förderung von Angeboten für Kinder und Jugendliche	BII	kurzfristig	

## HANDLUNGSFELD C: STÄDTEBAU, FREIRAUM & DENKMALSCHUTZ

C1 ★	Rahmenkonzept zur Umgestaltung des Altstadtrings und Altstadeingänge	CI, FI, FII, FIII	mittelfristig	Z
C2 ★	Beratungsangebot durch Quartiersarchitekt*in im Bereich Obere Kölner Straße	AIII, AIV, CII, EII	kurzfristig	Z
C3 ★	Gestaltungshandbuch Obere Kölner Straße	EIV	kurzfristig	Z
C4 ★	Behutsame Modernisierung Zeppelinsiedlung	AIV	kurzfristig	
C5	Pilotprojekt „Weiterbauen im Bestand“	AIII, AIV, CII, EII	mittelfristig	
C6	Prüfung Zwischenerwerb und Reaktivierung von leerstehenden Schlüsselimmobilien (Am Bahnhof 7/9, Am Bahnhof 12)	AIV, EII	langfristig	
C7 ★	Prüfung der Bebauungspläne in der Altstadt	AI, AIII, EII	kurzfristig	
C8	Maßnahmenkonzept barrierefreie Gestaltung Altstadt	DV, EIII	mittelfristig	
C9	Ökologische Grünflächenpflege	CIII	mittelfristig	
C10	Qualifizierung Hardtpark/Rosengarten unter Beteiligung von Kindern und Jugendlichen	BII, CIII, DIII	mittelfristig	
C11	Qualifizierung Freifläche Albert-Schmidt-Allee/Schwelmer Straße als naturnaher Spiel- und Aufenthaltsort	BII, CIII, DIII	langfristig	
C12	Qualifizierung Freifläche Albert-Schmidt-Allee/Heinrich-Hertz-Straße als naturnaher Aufenthaltsort	CIII, DIII	langfristig	

# ENTWURF DER MASSNAHMENÜBERSICHT

## 43 Maßnahmen in 6 Handlungsfeldern

### HANDLUNGSFELD D: TOURISMUS, FREIZEIT UND KULTUR

<b>D1</b> ★	Tourismus- und Marketingkonzept Lennep	DI	mittelfristig	
<b>D2</b>	Einrichtung eines überregionalen Tourist*inneninformationszentrums	DI	langfristig	
<b>D3</b>	Ertüchtigung und Ausbau des Informations- und Leitsystems	EIII, FIII	kurzfristig	
<b>D4</b>	Schaffung von Wohnmobilstellplätzen	DII	kurzfristig	
<b>D5</b>	Umwidmung leerstehender Wohnungen und Ladenlokale in Ferienwohnungen	DII, EII	langfristig	
<b>D6</b>	Schaffung eines multifunktionalen Platzes als Gelenkpunkt zwischen Outletcenter und Altstadt	DIII, EIII	mittelfristig	
<b>D7</b>	Schaffung eines zentralen Haltestopps für Reisebusse mit guter Fußwegeanbindung zur Altstadt sowie zum Outletcenter	FIV	mittelfristig	
<b>D8</b>	Qualifizierung der Skateplatzanlage im Lennep Bachtal	BII, CIII	mittelfristig	
<b>D9</b>	Qualifizierung der Sportfläche Knuthöhe	BII, CIII, DIII	mittelfristig	
<b>D10</b>	Qualifizierung der Sportfläche Hermannstraße	BII, CIII, DIII	mittelfristig	

### HANDLUNGSFELD E: HANDEL & GASTRONOMIE

<b>E1</b> ★	Aufstellung von Leitlinien zur Nutzungsperspektive der Oberen Kölner Straße	EII, EIV, FI, FIII	kurzfristig	
<b>E2</b> ★	Erfassung und Monitoring relevanter Eckdaten zu Handel und Gastronomie der Altstadt	DI	kurzfristig	
<b>E3</b>	Stärkung des Slow-food-Angebotes am Standort Altstadt	EII	langfristig	
<b>E4</b>	Ausbau und Verstetigung des Veranstaltungs- und Marktangebotes in der Altstadt	EI	langfristig	

### HANDLUNGSFELD F: VERKEHR UND MOBILITÄT

<b>F1</b> ★	Verkehrskonzept Altstadt/Bahnhof	CIV, FI-FIV	mittelfristig	
<b>F2</b> ★	Parkraumkonzept	FI, FII	kurzfristig	
<b>F3</b>	Einrichtung Parkleitsystem	FII	mittelfristig	
<b>F4</b> ★	Ausbau der Fuß- und Radwegeverbindung Bahnhof/ Kölner Straße/Altstadt/Outletcenter	EIII, FI, FIII	kurzfristig	
<b>F5</b>	Prüfung und Ausbau der Fuß- und Radwegeverbindung Lennep Bachtal/Färberweg/Panzertal/Balkantrasse	CIV, DIV	langfristig	
<b>F6</b>	Fuß- und fahrradfreundlicher Ausbau der Kreuzungsbereiche entlang der Ringstraße	CIV, DIV	mittelfristig	
<b>F7</b>	Ausbau der Balkantrasse nach Lüttringhausen	CIV, FI	langfristig	
<b>F8</b>	Ausbau der Fahrradabstellmöglichkeiten sowie E-Ladestationen	FI	kurzfristig	
<b>F9</b>	Schaffung multifunktionaler Mobilitätsstationen (Bahnhof, Mollplatz und Outletcenter)	FI, FII, FIV	kurzfristig	
<b>F10</b> ★	Versuchsanordnung „Autofreier Altstadtbereich auf Zeit“	FI, FII	kurzfristig	

# 7. Einführung Markt der Maßnahmen

# HANDOUT

## STADTEILENTWICKLUNGSKONZEPT REMSCHIED-LENNEP

### MARKT DER MAßNAHMEN

14. NOVEMBER 2023 - 18:00 UHR



#### Veranstaltungsablauf

- 18:00 Uhr Begrüßung und Einführung
- 18:05 Uhr Präsentation des bisherigen Arbeitsstandes
- 18:40 Uhr Offener Maßnahmenmarkt
- 20:00 Uhr Vorstellung der Ergebnisse
- 20:20 Uhr Schlussrunde und Ausblick

GUWIT

STADT  
RAUM  
KONZEPT

STADT  
REMSCHIED

### HERZLICH WILLKOMMEN ZUM MARKT DER MAßNAHMEN!

Wir freuen uns, dass Sie sich für die zukünftige Entwicklung des Stadtbezirks Remscheid-Lennep interessieren und gemeinsam mit uns Maßnahmenvorschläge diskutieren und weiterentwickeln möchten.

Schwerpunkt der Veranstaltung ist ein **offener Maßnahmenmarkt**, bei dem Sie die Möglichkeit haben, sich über die Ziele des Stadtteilentwicklungskonzeptes zu informieren und Maßnahmen zur Realisierung dieser zu diskutieren, zu priorisieren und zu ergänzen.

Sie können Ihre Anmerkungen und Hinweise an **fünf Marktständen** zu folgenden **Handlungsfeldern** äußern:

Wohnen, Bildung, Arbeit & Soziale Infrastruktur

Städtebau, Freiraum & Denkmalschutz

Tourismus, Freizeit und Kultur

Handel & Gastronomie

Verkehr & Mobilität

Für einen strukturierten Ablauf erfolgt die Zuteilung zu dem ersten Marktstand bereits im Vorfeld. Anschließend können Sie sich frei zwischen den anderen Marktständen bewegen und in die dortigen Diskussionen einsteigen.

Bitte starten Sie mit dem folgenden Handlungsfeld:

Verkehr & Mobilität

Wir wünschen Ihnen viel Spaß und freuen uns auf spannende Diskussionen mit Ihnen!

Bitte starten Sie am  
ausgewiesenen  
Handlungsfeld

# PLAKATE DER MASSNAHMENÜBERSICHT

**STÄDTEBAU, FREIRAUM & DENKMALSCHUTZ**

**Ziele**

- I Gestaltung und funktionales Zusammenspiel städtischer Plätze
- II Unterstützung bei der denkmalgerechten Gebäudesanierung
- III Aufwertung und Vernetzung bestehender und neuer Grünanlagen
- IV Verbesserung der Wegeverbindungen in die Landschafts- und Naturräume

**Maßnahmenkarte**

STADTEILENTWICKLUNGSKONZEPT LENNEP - Markt der Maßnahmen am 14. November 2023

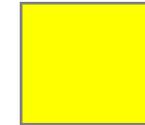
**STÄDTEBAU, FREIRAUM & DENKMALSCHUTZ**

**Maßnahmenübersicht**

1 Rahmenkonzept zur Umgestaltung des Altstadtrings und der Altstadteingänge	Platz für Ihre Anmerkungen und Hinweise:	Markieren Sie Ihre beiden Favoriten!
2 Beratungsangebot durch Quartiersarchitekt*in im Bereich Obere Kölner Straße	Platz für Ihre Anmerkungen und Hinweise:	Markieren Sie Ihre beiden Favoriten!
3 Gestaltungsleitlinien Obere Kölner Straße	Platz für Ihre Anmerkungen und Hinweise:	Markieren Sie Ihre beiden Favoriten!
4 Behutsame Modernisierung Zeppelinsiedlung	Platz für Ihre Anmerkungen und Hinweise:	Markieren Sie Ihre beiden Favoriten!
5 Pilotprojekt „Weiterbauen im Bestand“	Platz für Ihre Anmerkungen und Hinweise:	Markieren Sie Ihre beiden Favoriten!
6 Prüfung des Zwischenerwerbs und der Reaktivierung von leerstehenden Schlüsselimmobilien	Platz für Ihre Anmerkungen und Hinweise:	Markieren Sie Ihre beiden Favoriten!

STADTEILENTWICKLUNGSKONZEPT LENNEP - Markt der Maßnahmen am 14. November 2023

**Platz für Ihre Anmerkungen und Hinweise**



**Markieren Sie die von Ihnen favorisierten Maßnahmen**



*nach 20 Minuten ertönt ein akustisches Signal !*

# PLAKATE DER MASSNAHMENÜBERSICHT

## WOHNEN, BILDUNG, ARBEIT & SOZIALE INFRASTRUKTUR

**Ziele**

- I Schaffung von alters- und nachfragegerechten Wohnungen (ca. 300 U+ und Soziale
- II Ausweitung der Kindertagesstätten- und Jugendberufshilfsangebots
- III Modernisierung von Wohnraum in der Altstadt unter Berücksichtigung des Denkmalschutzes
- IV Erreichung einer ökologischen Sanierung der bestehenden Wohngebiete
- V Zulassung von Mietwohnungsgruppen

**MASSNAHMEN FÜR DIE SOZIALE INFRASTRUKTUR**

- I Ausbau von Kita- und Jugendberufshilfen
- II Erweiterung bestehender und Schaffung neuer schulischer Teilzeitschulen für Jugendliche
- III Schaffung von Arbeits- und Weiterbildungsstellen für kleine Handwerksbetriebe, Start-ups, Co-Working in
- IV Unterstützung von Auszubildenden und Berufseinstiegsberatern

**Maßnahmenkarte**

**Maßnahmen für das Gesamtgebiet:**

- 1 Kooperation mit lokaler Wirtschaft zur Schaffung von Wohnraum für Auszubildende
- 2 Mikrofonds zur Förderung von Angeboten für Kinder und Jugendliche

STADTENTWICKLUNGSKONZEPT LEMPE - Verabschiedung am 23. September 2020

## TOURISMUS, FREIZEIT & KULTUR

**Ziele**

- I Profilierung Lerneps als eigenständiges Ausflugsziel im bergischen Städtedreieck
- II Qualifizierung und Ausweitung von Übernachtungsangeboten für Kurzzeitbesucher\*innen
- III Schaffung von multifunktionalen Flächen für Freizeitzwecknutzungen
- IV Anbindung des Rad- und Wanderwegenetzes an die Altstadt
- V Förderung von exklusiven Tourismusangeboten („Reisen für Alle“)

**Maßnahmenkarte**

**Maßnahmen für das Gesamtgebiet:**

- 1 Einrichtung eines Tourismusz- und Marketingkonzepts
- 2 Einrichtung eines Informations- und Leitsystems
- 3 Erweiterung des Übernachtungsangebotes

STADTENTWICKLUNGSKONZEPT LEMPE - Verabschiedung am 23. September 2020

## VERKEHR & MOBILITÄT

**Ziele**

- I Verbesserung der Aufenthalts- und Verkehrsqualität für Fußgänger\*innen
- II Re-Organisation des fahrenden und des ruhenden Kfz-Verkehrs
- III Qualifizierung der Zugänge zur Altstadt
- IV Stärkung des ÖPNV's

**Maßnahmenkarte**

**Maßnahmen für das Gesamtgebiet:**

- 1 Ausbau der Fuß- und Fahrradwege
- 2 Parkraumbeschränkung
- 3 Parkraumkonzept mit Parkraumbewirtschaftungsbeitrag

STADTENTWICKLUNGSKONZEPT LEMPE - Verabschiedung am 23. September 2020

## STÄDTEBAU, FREIRAUM & DENKMALSCHUTZ

**Ziele**

- I Gestaltung und funktionales Zusammenspiel städtischer Plätze
- II Unterstützung bei der denkmalgerechten Gebäudemoderierung
- III Aufwertung und Vernetzung bestehender und neuer Grünanlagen
- IV Verbesserung der Wegeverbindungen in die Landschafts- und Naturräume

**Maßnahmenkarte**

**Maßnahmen für das Gesamtgebiet:**

- 1 Ausbau der Fuß- und Fahrradwege
- 2 Verbesserung der Wegeverbindungen
- 3 Verbesserung der Grünanlagen
- 4 Aufwertung und Vernetzung bestehender und neuer Grünanlagen
- 5 Verbesserung der Wegeverbindungen in die Landschafts- und Naturräume

STADTENTWICKLUNGSKONZEPT LEMPE - Verabschiedung am 23. September 2020

## HANDEL & GASTRONOMIE

**Ziele**

- I Unterstützung bestehender u. neuer lokal verträglicher Markt- und Veranstaltungsformate i. d. Altstadt
- II Aktivierung leerstehender Ladenlokale und Anpassung an nachfragegerechte Verkaufsräume
- III Verknüpfung der Altstadt mit der Neustadt und dem Outletscenter
- IV Anbindung und Profilierung der oberen Kölner Straße

**Maßnahmenkarte**

**Maßnahmen für das Gesamtgebiet:**

- 1 Förderung von lokalen Märkten und Veranstaltungen
- 2 Aktivierung leerstehender Ladenlokale und Anpassung an nachfragegerechte Verkaufsräume
- 3 Verknüpfung der Altstadt mit der Neustadt und dem Outletscenter
- 4 Anbindung und Profilierung der oberen Kölner Straße
- 5 Förderung von lokalen Märkten und Veranstaltungen

STADTENTWICKLUNGSKONZEPT LEMPE - Verabschiedung am 23. September 2020

los geht`s...

...um 20 Uhr sehen wir uns hier!

GUU<sup>STADT</sup>UT



**VIELEN DANK.**